

Am 16. April 2003 wurde in Athen der Beitrittsvertrag mit den 10 Kandidatenländern unterzeichnet. Damit ist die größte Erweiterung der Europäischen Union seit ihrem Bestehen fixiert.

Was bedeutet dieses neue Europa mit 25 Mitgliedstaaten und rund 450 Millionen Einwohnern für Österreich und vor allem für die Steiermark? Welche Veränderungen kommen auf uns zu und welche Chancen gilt es rechtzeitig zu nutzen?

Gemeinsam hat das Land Steiermark mit der Europäischen Kommission, den Gemeinden, Kammern und Organisationen einen Erweiterungsdialog für und mit der Bevölkerung in Gang gesetzt.

Als Auftakt laden wir Sie zu einem

## **Informationsabend im Bezirk Fürstenfeld**

**am Montag, 16. Juni 2003 , 19.00 Uhr**

**Hauptschule Schillerplatz, Mediensaal,**

**Schillerplatz 3, 8280 Fürstenfeld**

herzlich ein.

Wir danken dem EU-Regionalmanagement Oststeiermark für die organisatorische Unterstützung dieser Veranstaltung.

## Program m

### **„Willkommen beim Erweiterungsdialog Steiermark“**

HR Mag. Ludwig Rader, Amt der Steiermärkischen Landesregierung, Fachabteilung Europa

### **„Die EU-Erweiterung aus der Sicht der Österreichischen Botschaft in Slowenien“**

Ges.-Botschaftsrat Dr. Harald Stranzl, Missionschef-Stellvertreter an der Österreichischen Botschaft in Slowenien

### **Publikumsdiskussion zur EU-Erweiterung**

Am Podium:

Dr. Helfried Faschingbauer, Arbeitsmarktservice

Dr. Franz Heschl, Arbeiterkammer

Mag. Wilfried Leitgeb, Wirtschaftskammer

Oberstlt Andreas Pichler, Bezirksgendarmeriekommando

DI Robert Schöttel, Landwirtschaftskammer

Moderation: Werner Ranacher, ORF-Steiermark

Der Abend wird vom ORF- Steiermark aufgezeichnet.

Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Anmeldung mittels beigelegter Karte oder per E-Mail beim EU-Regionalmanagement Oststeiermark: [oststeiermark@regionalmanagement.at](mailto:oststeiermark@regionalmanagement.at).